

Seite 19

Nomen ade! – Hallo ihr Verben!

1. Es erfolgt eine Besichtigung unserer Produktionsanlagen.
Anschliessend besichtigen Sie unsere Produktionsanlagen.
2. Dafür, dass Sie mein Gesuch einer genauen Prüfung unterziehen, danke ich.
Für die Prüfung meines Gesuchs danke ich Ihnen.
3. Ich erwarte eine Beantwortung meiner Anfrage innerhalb der nächsten zehn Tage.
Bitte beantworten Sie meine Anfrage innerhalb der nächsten zehn Tage.
4. Gerne unterbreiten wir Ihnen folgenden Vorschlag.
Wir schlagen Ihnen vor, ...
5. Wir geben eine Bestellung für Büromaterial auf.
Wir bestellen Büromaterial.
6. Für Rücksichtnahme in diesem Fall und für entsprechendes Entgegenkommen sind wir dankbar.
Wenn Sie in diesem Fall Rücksicht nehmen und uns entgegenkommen (können), sind wir (Ihnen) dankbar.
7. Wann gelangt die bestellte Ware in die Auslieferung?
Wann wird die bestellte Ware ausgeliefert?
8. Erfreulicherweise erfahren die Verkaufszahlen unserer neuen Produktlinie eine Zunahme.
Erfreulicherweise steigen die Verkaufszahlen unserer neuen Produktlinie.

Seite 20

Modalverben – zweimal Ü, zweimal O, zweimal Ö – nötig?

1. Können Sie am 31. Mai um 15.00 Uhr für ein Vorstellungsgespräch vorbeikommen?
Bitte kommen Sie am 31. Mai um 15 Uhr für ein Vorstellungsgespräch vorbei.
2. Wir müssen den Stoff in Deutschland bestellen.
Den Stoff bestellen wir in Deutschland.
3. Wir könnten Ihnen per Camion die Lieferung zukommen lassen.
Sie erhalten die Lieferung mit dem Lastwagen am Montag, 23. Mai...
4. Wollen Sie bitte die drei Formulare unterschreiben.
Bitte unterschreiben Sie die drei Formulare.
5. Es ist schon lange unser Wunsch, in Bern eine Filiale eröffnen zu können.
Schon lange wünschen wir uns, in Bern eine Filiale zu eröffnen.
6. Wir bedauern, Ihnen eine Absage erteilen zu müssen.
Wir bedauern, Ihnen eine Absage zu erteilen.
7. Er begrüsst es, Sie beraten zu dürfen.
Gerne wird er Sie beraten.

Seite 20

Adjektive – so freundlich! Gewollt? – Mass halten heisst die Devise!

1. Die Aare ist dort wirklich ein recht imposanter Fluss.

Dort ist die Aare ein imposanter Fluss./Die Aare ist dort ein imposanter Fluss.

2. Zu meinem eigenen Bedauern ist es mir nicht möglich, an Ihrer Feier teilzunehmen.

Zu meinem Bedauern ist es mir nicht möglich, an Ihrer Feier teilzunehmen.

3. Heute scheint mir alles total zu misslingen, arbeite ich doch ohne jeglichen ersichtlichen Erfolg.

Heute scheint mir alles zu misslingen, arbeite ich doch ohne ersichtlichen Erfolg.

4. Für allfällige Fragen stehen Ihnen unsere qualifizierten Fachpersonen zur Verfügung.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Fachpersonen zur Verfügung.

5. Bitte zerreißen Sie den mangelhaften Bericht, der voller Fehler ist.

Bitte zerreißen Sie den mangelhaften/fehlerhaften Bericht.

6. Ich gebe wohlweislich die Bestellungen immer unverzüglich auf.

Ich gebe die Bestellungen unverzüglich auf.

Seite 21

Partizipien – hören Sie den Amtsschimmel wiehern? – Vom Aussterben bedroht, zum Glück!

1. Die oben genannte Schülerin ist bis 15. Juli vom Turnunterricht dispensiert.

Anita Schwab ist bis 15. Juli vom Turnunterricht dispensiert.

2. Ihnen entgegenkommend gewähren wir Ihnen 15 Prozent Rabatt.

Gerne gewähren wir Ihnen 15 Prozent Rabatt.

3. Es gelten unsere getroffenen Abmachungen.

Es gelten unsere Abmachungen.

4. Die von Ihnen ausgeführten Malerarbeiten sind unsorgfältig ausgeführt worden.

Ihre Malerarbeiten sind unsorgfältig ausgeführt worden.

5. Die im Wohnzimmer angebrachte Farbe weist bereits Blasen auf.

Im Wohnzimmer weist die Farbe Blasen auf.

6. Streifen aufweisend, sieht der Anstrich der Decke unschön aus.

Der Anstrich an der Decke sieht nicht schön aus, da er Streifen aufweist.

Seite 22

Superlative – am schönsten fliegt nur Superman!

1. Ihre Auskunft behandeln wir höchst vertraulich.

Ihre Auskunft behandeln wir vertraulich.

2. Wir erwarten eine schnellstmögliche Ausbesserung des mangelhaften Anstriches.

Wir erwarten eine rasche / unverzügliche Ausbesserung des mangelhaften Anstriches.

3. Unsere neue Bademode kommt bei den jüngeren Kundinnen bestimmt bestens an.

Unsere neue Bademode kommt bei den jüngeren Kundinnen bestimmt gut an.

4. Wir bedauern den Tod Ihrer Gattin zutiefst.

Wir bedauern den Tod Ihrer Gattin.

5. Als Informatikspezialisten sind wir immer auf dem aktuellsten Stand.

Als Informatikspezialisten sind wir immer auf dem aktuellen Stand.

6. Ich wurde von Ihrem Team auf kompetenteste Weise beraten.

Ich wurde von Ihrem Team kompetent beraten.

Seite 22

Fremdwort – do you speak English? – Manchmal lieber Deutsch!

1. Wir besprechen die Angelegenheit bei einem Business-Lunch.

Die Angelegenheit besprechen wir bei einem Mittagessen / Geschäftsessen.

2. Die Konferenz findet im Boardroom statt.

Die Sitzung findet im Konferenzraum / Sitzungszimmer statt.

3. Die Sitzung wird auf den 24. März terminiert.

Die Sitzung wird auf den 24. März festgelegt.

4. Es ist nützlich, die Präferenzen der Kunden zu kennen.

Es ist nützlich, die Vorlieben der Kunden zu kennen.

Achtung: richtig heisst «Präferenz» «Vergünstigung»; doch oft wird der Begriff fälschlicherweise anstelle des deutschen Wortes «Vorliebe» eingesetzt.

5. Wegen eines Wasserschadens in unserem Lagerraum müssen wir die Bestellung stornieren.

Wegen eines Wasserschadens in unserem Lagerraum müssen wir unsere Bestellung rückgängig machen.

6. Der Dresscode in unserer Firma ist nicht mehr aktuell.

Die Kleidervorschriften in unserer Firma sind nicht mehr aktuell / auf dem neusten Stand.

Seite 23

Wortwiederholungen – doppelt genäht hält nicht immer besser – und kostet doppelt!

1. Wir haben unsere Möbel aus der Möbelfabrik Aeby in Effretikon.

Unsere Möbel kommen aus der Fabrik Aeby in Effretikon.

2. Letzten Freitag bin ich in Ihre 3-Zimmer-Wohnung am Langweg eingezogen. Schon bald habe ich festgestellt, dass die Wohnung sehr hellhörig ist, da die Wohnungstür schlecht schliesst.

Letzten Freitag bin ich in Ihre 3-Zimmer-Wohnung am Langweg eingezogen. Schon bald habe ich festgestellt, dass es sehr hellhörig ist, da die Wohnungstür schlecht schliesst.

3. Vielen Dank für Ihr Interesse an unseren Occasionsautos. Gerade letzte Woche sind zwei neuwertige Autos bei uns eingetroffen.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unseren Occasionen. Gerade letzte Woche sind zwei neuwertige Autos bei uns eingetroffen.

4. Vor kurzem habe ich mich entschlossen, Klavierstunden zu nehmen, dazu brauche ich ein Klavier zum Üben.

Vor kurzem habe ich mich entschlossen, Klavierstunden zu nehmen, dazu brauche ich ein Instrument zum Üben.

5. Gerne senden wir Ihnen die Prospekte. Sie erhalten diese in der Sendung mit dem bestellten Büromaterial.

Gerne legen wir der Sendung von Ihrem Büromaterial die gewünschten Prospekte bei.

6. Besonders Junge ernähren sich schlecht, weil sie nicht auf gesunde Nahrung achten.

Besonders Junge ernähren sich schlecht, da sie nicht auf gesundes Essen achten.

Seite 24

Pleonasmen – schwarze Raben fliegen nicht weiter, schneller, besser!

1. Sie pflegt immer abends zu duschen.

Sie duscht immer abends./Sie pflegt abends zu duschen.

2. Das Schlussfinale der Jubiläumsfeier wird Sie ins Staunen versetzen.

Das Finale der Jubiläumsfeier wird Sie ins Staunen versetzen.

3. Sie erhalten Ihr Geld zurück, wenn Sie von diesem Artikel nicht zu 100 Prozent voll überzeugt sind.

Sie erhalten Ihr Geld zurück, wenn Sie von diesem Artikel nicht zu 100 Prozent/völlig überzeugt sind.

4. Wir wollten bereits schon die Flinte ins Korn werfen und aufgeben.

Wir wollten bereits die Flinte ins Korn werfen./Wir wollten schon aufgeben.

5. Diese Tatsachen und Fakten belasten den Angeklagten sehr.

Diese Tatsachen belasten den Angeklagten sehr./Diese Fakten belasten den Angeklagten sehr.

6. Heute sind es nun fünfzig Jahre her, seit unsere Firma gegründet wurde.

Heute/Nun sind es fünfzig Jahre her, seit unsere Firma gegründet wurde.

7. Der Fotokopierer muss neu ersetzt werden.

Der Fotokopierer muss ersetzt werden.

8. Die Kandidatin beherrscht drei Fremdsprachen perfekt.

Die Kandidatin beherrscht drei Fremdsprachen.

Seite 24

Passiv-Formulierung – nur wer aktiv bleibt, ist am Ball!

1. Diese Neuerung wird von den meisten Mitarbeitern befürwortet.

Die meisten Mitarbeiter befürworten diese Neuerung.

2. Die Rechnung vom 15. August 20.. ist von Ihnen noch nicht beglichen worden, obwohl Sie am 26. September von uns erinnert worden sind.

Die Rechnung vom 15. August 20.. haben Sie noch nicht beglichen, obwohl wir Sie am 26. September erinnert haben.

3. Es wird für alle Mitarbeitenden vorgeschrieben, dass ihr Schreibtisch jeden Abend aufgeräumt wird.

Alle Mitarbeitende haben am Abend ihren Schreibtisch aufzuräumen.

4. An der Hauptversammlung wurde vom Vorstand vorgeschlagen, dass der Mitgliederbeitrag erhöht wird.

An der Hauptversammlung schlug der Vorstand vor, den Mitgliederbeitrag zu erhöhen.

5. In nächster Zeit wird über eine neue Pausenregelung diskutiert.

In nächster Zeit diskutieren wir / die Personalabteilung über eine neue Pausenregelung.

6. Der Papierkorb wurde doch von mir geleert.

Ich habe doch den Papierkorb geleert!

Seite 25

Konjunktiv – warum könnten, wenn Sie können?

1. Gerne würden wir Sie zu unserem Frühlingsapéro einladen.

Gerne laden wir Sie zu unserem Frühlingsapéro ein.

2. Mit dieser Software hätten wir keine Schwierigkeiten.

Mit dieser Software haben wir keine Schwierigkeiten.

3. Wir wären sicher, dass Sie sich als Kunde in unseren neuen Verkaufsräumen wohl fühlen würden.

Wir sind sicher, dass Sie sich als Kunde in unseren neuen Verkaufsräumen wohl fühlen.

4. Da die Nachfrage gross ist, wären wir darauf angewiesen, dass die Lieferung bereits bis Ende Woche eintreffen würde.

Da die Nachfrage gross ist, sind wir darauf angewiesen, dass die Lieferung bereits bis Ende Woche eintrifft.

5. Er wäre Ihnen dankbar, wenn Sie ihn bei seiner Arbeit unterstützen würden.

Er ist Ihnen dankbar, wenn Sie ihn bei seiner Arbeit unterstützen.

6. Sie hätten diesen Mitarbeiter darauf ansprechen sollen.

Sprechen Sie diesen Mitarbeiter darauf an!

Seite 26

DASS-Sätze – dass, ... In jeder Hinsicht würdelos!

1. Wir sind überzeugt, dass wir die Angelegenheit rasch bereinigen können.

Wir sind überzeugt, diese Angelegenheit rasch bereinigen zu können.

2. Sie wissen bestimmt, dass wir die Ware so nicht zurücknehmen können, obwohl uns bewusst ist, dass die Lieferung zu spät erfolgt ist.

Wie Sie bestimmt wissen, können wir die Ware nicht so zurücknehmen, obwohl uns bewusst ist, dass die Lieferung zu spät erfolgt ist.

3. Der Pressesprecher versicherte vor laufender Kamera, dass es nicht zutrefte, dass die Firma Geld veruntreut habe.

Der Pressesprecher versicherte vor laufender Kamera, seine Firma habe kein Geld veruntreut.

4. Ich fürchte, dass es kaum zu verhindern ist, dass bald jeder in der Umgebung weiss, dass die Firma den Konkurs anmelden muss.

Ich fürchte, bald weiss jeder in der Umgebung, dass die Firma Konkurs anmelden muss – dies lässt sich kaum verhindern.

5. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir mehrmals betont haben, dass diese Zimmerpflanzen sehr empfindlich sind.

Wie Sie wissen, haben wir mehrmals betont, dass diese Zimmerpflanzen sehr empfindlich sind.

6. Es ist eine Ausrede, wenn er meint, dass er nicht gewusst habe, dass alle diesen Kurs besuchen müssten.

Dass er nicht gewusst habe, alle müssten den Kurs besuchen, ist eine Ausrede.

7. Der Kunde wünscht, dass er sein fehlerhaftes Gerät umtauschen kann.

Der Kunde wünscht, sein fehlerhaftes Gerät umzutauschen.

8. Wir bitten Sie, dass Sie uns noch diese Woche eine Ersatzlieferung zukommen lassen.

Bitte lassen Sie uns noch diese Woche eine Ersatzlieferung zukommen.

Seite 27

Gegenwart – weshalb in die Ferne (Futur) schweifen, denn das Gute liegt so nah?

1. Sie werden die Preisliste noch diese Woche erhalten.

Sie erhalten die Preisliste noch diese Woche.

2. Zufriedene Kunden werden immer eine gute Werbung sein.

Zufriedene Kunden sind immer eine gute Werbung.

3. Die neue Büroeinrichtung wird Ihnen bestimmt gefallen.

Die neue Büroeinrichtung gefällt Ihnen bestimmt.

4. Sie werden mit diesen Anleitungen das Problem lösen können.

Mit diesen Anleitungen können Sie das Problem lösen.

5. Wir werden Ihre Auskünfte vertraulich behandeln.

Ihre Auskünfte behandeln wir vertraulich.

6. Die Sitzung wird nächsten Freitag stattfinden.

Die Sitzung findet nächsten Freitag statt.

Seite 28

SIE-Bezug – Höflichkeit ist eine Tugend: Zuerst SIE, dann WIR/ICH!

1. Wir gewähren Ihnen einen Rabatt von 10 Prozent.
Sie erhalten einen Rabatt von 10 Prozent.
2. Wir laden Sie an unseren «Tag der offenen Tür» ein.
Sie sind an unseren «Tag der offenen Tür» eingeladen.
3. Ich repariere Haushaltsgeräte aller Art – ich warte auf Ihren Anruf.
Defekte Haushaltsgeräte jeglicher Art? Rufen Sie mich an!
4. Gerne senden wir Ihnen den aktuellen Katalog zu.
Sie erhalten den aktuellen Katalog.
5. Ich fordere Sie auf, mir umgehend eine Stellungnahme abzugeben.
Bitte geben Sie mir umgehend eine Stellungnahme ab.
6. Wir möchten Sie für ein Bewerbungsgespräch einladen.
Bitte kommen Sie am ... um ... für ein Vorstellungsgespräch vorbei.

Seite 28

Keine Schachtelsätze – in der Kürze liegt die Würze!

1. Indem wir weniger heizen, schonen wir die Umwelt, und ausserdem schonen wir bei diesen hohen Ölpreisen auch noch unser Portemonnaie.
Indem wir weniger heizen, schonen wir die Umwelt und bei diesen hohen Ölpreisen auch unser Portemonnaie.
2. Soeben stellen wir fest, dass Sie vom Rechnungsbetrag 5 Prozent abgezogen haben, womit wir uns aber nicht einverstanden erklären.
Vom Rechnungsbetrag haben Sie 5 Prozent abgezogen – damit erklären wir uns aber nicht einverstanden.
3. Wir haben durch die Medien erfahren, dass Sie den Umsatz gesteigert haben, was uns sehr freut, da Sie dadurch wohl ein paar Stellen anbieten können, was wiederum die Wirtschaft in unserem Kanton fördert.
Gemäss/Laut den Medien haben Sie den Umsatz gesteigert. Dies freut uns, da sie dadurch wohl einige Stellen anbieten können, was wiederum die Wirtschaft in unserem Kanton fördert.
4. Sie erhalten die bestellten Theaterkarten, und wir bitten Sie, innerhalb von zehn Tagen den von Ihnen geschuldeten Betrag auf unser Konto zu überweisen.
In der Beilage erhalten Sie die bestellten Theaterkarten. Bitte überweisen Sie den Betrag innerhalb von zehn Tagen auf unser Konto.
5. Ich freue mich darauf, Sie bald zu besuchen, was ich nämlich zu tun beabsichtige, wenn ich von meiner Chinareise zurückgekommen bin.
Ich freue mich darauf, Sie nach meiner Chinareise zu besuchen.
6. Wir werden alles vorsehen, damit wir Ihre bestellten Stoffe, die wir unsererseits bei der Firma Lüthi in Rohrbach bestellen, möglichst bald liefern können.
Ihre Stoffe, die wir bei der Firma Lüthi in Rohrbach bestellen, liefern wir Ihnen so bald wie möglich.

7. Nachdem wir nun einen Leitungsrohrbruch erlitten und das Lager geräumt haben, kann ich Ihnen versichern, dass ich wieder bei Ihnen bestelle, sobald unsere Räume wieder trocken sind.

Wegen eines Leitungsrohrbruchs haben wir das Lager räumen müssen. Sobald unsere Räume wieder trocken sind, bestelle ich gerne wieder bei Ihnen.

8. Nachdem der Motor unseres grossen Kühlers im Verkaufsladen ausgestiegen ist, müssen wir unsere Bestellung von Lebensmitteln, die uns sonst nur verderben, stornieren.

Nachdem der Motor des grossen Kühlers im Verkaufsladen ausgestiegen ist, müssen wir unsere Bestellung von verderblichen Lebensmitteln stornieren/rückgängig machen.

Seite 30

Stilbrüche – Hand aufs Herz: Ihre Emotionen gehören Ihnen, oder?!

1. Eine Renovation duldet zwecks Vermeidung von weiteren Schäden keinen Aufschub.

Um weitere Schäden zu vermeiden, kann eine Renovation nicht mehr aufgeschoben werden.

2. Vielen Dank für Ihre geniale Beratung.

Vielen Dank für Ihre kompetente Beratung.

3. Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Vielen Dank für Ihr Angebot/Ihre Unterstützung.

4. Bitte unterschreiben Sie das Formular und senden Sie es gefälligst an uns zurück.

Bitte unterschreiben Sie das Formular und senden Sie es an uns zurück.

5. Der miserable Anstrich der Wände spottet jeglicher Beschreibung.

Der Anstrich der Wände ist mangelhaft, denn er weist Blasen auf.

6. Es ist mir zu Ohren gekommen, dass Sie billige Occasionswagen verkaufen.

Ich habe erfahren, dass Sie günstige Occasionsartikel verkaufen.

7. Hiermit bedanke ich mich höflichst und herzlich für Ihre umfassende Offerte.

Vielen Dank für Ihre umfassende Offerte.